

RS OGH 1976/6/16 3AZR73/75

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.06.1976

Norm

AngG §36

Rechtssatz

Der Arbeitnehmer verletzt, auch wenn er nicht Handlungsgehilfe ist, durch unerlaubte Konkurrenz seine Vertragspflichten, wenn er im eigenen Namen und Interesse seine Dienste und Leistungen Dritten im Marktbereich des Arbeitgebers ohne dessen Zustimmung anbietet.

Schlagworte

D, Angestellte, Geschäftszweig, Branche, Vertragsbruch, Verstoß, Verletzung, Treuepflicht, Wettbewerbsverbot, Konkurrenzverbot, Konkurrenzklausel, Pflicht, Einverständnis, Beschränkung, Erwerbstätigkeit

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:AUSL000:1976:RS0104536

Dokumentnummer

JJR_19760616_AUSL000_003AZR00073_7500000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at